

Datum: 03.12.2014	Beginn der Sitzung: 18:00 Ende der Sitzung: 20:00 Ort: Ratssaal des Kieler Rathauses
Protokollführer: H.-W. Josam	Verteiler: Präsidium, Vorstand, Finanzkommission, Parlamentarier

Top	Thema / Inhalt / Aktion
1	<p>Begrüßung durch das Vorstandsmitglied Jürgen Hoffmeister.</p> <p>Herr Hoffmeister begrüßt die Anwesenden im Ratssaal und entschuldigt die Abwesenheit der Präsidiumsmitglieder Bürgermeister U. Kämpfer und F. Meier.</p> <p>Das Parlament wäre auf stattliche 69 Parlamentarier angewachsen. Die anwesenden Parlamentarier hätten in der 2. Sitzung des Parlamentes über Projektanträge in Höhe von ca. € 25.000,- abzustimmen. Anträge über € 125.000,- würden noch in der Warteschleife stecken.</p> <p>Dies zeige zum einen, dass das Spendenparlament als Instrument wahrgenommen würde und zum anderen, dass der Arbeitsaufwand für die gewissenhafte Prüfung der Anträge stetig zunehme. Es komme auch vor, dass Anträge abgelehnt würden, da diese gegen die Förderungskriterien verstießen.</p> <p>Herr Hoffmeister erläutert den Anwesenden sowohl den formellen Aufbau des Spendenparlamentes als auch die zugrundeliegenden Förderkriterien.</p>
2	<p>Begrüßung durch das Präsidiumsmitglied Jürgen Heinemann</p> <p>Auch Herr Heinemann begrüßt die Anwesenden und leitet im Fortgang die Sitzung.</p> <p>Herr Hans-Werner Josam wird zum Protokollführer der Sitzung bestellt. Für die Vorstellung der Mitglieder der Finanzkommission und der zur Abstimmung stehenden Projekte wird das Wort an Herrn Bornhalm weitergegeben.</p>
3	<p>Vorstellung der Finanzkommission</p> <p>Herr Alfred Bornhalm, Leiter der Finanzkommission, erläutert die Funktion und Aufgaben und stellt die Mitglieder der Finanzkommission vor.</p> <p>11 Projektanträge stünden zur Abstimmung. Das Projekt Nr. 12 (AWO Kindergarten an der Schanze) sei kurzfristig vom Antragsteller zurückgezogen worden.</p>

4	<p>Benennung des Protokollführers</p> <p>Herr Hans-Werner Josam wird zum Protokollführer der Sitzung ernannt.</p>	
5	<p>Vorstellung der Projekte mit Begründungen und Abstimmung</p> <p>Herr Bornhalm stellt in kurzer Form die zur Abstimmung stehenden Projekte und ihre jeweiligen Paten aus der Finanzkommission vor.</p>	
6	<p><u>1. Projekt</u> Antragsteller: DRK-Heinrich-Schwesterschaft e.V., Kronshagener Weg 128a, 24116 Kiel</p> <p>Beantragt werden Fördermittel für ein weiteres Auto. Das Brückenteam der DRK-Heinrich-Schwesterschaft betreut Kinder und Jugendliche mit schweren, lebenslimitierenden Erkrankungen zu Hause. Dringend benötigt wird ein weiteres Auto, um allen Patienten und deren Familien die Zeit zu geben, die die aktuelle Situation erfordert.</p> <p>Antrag: € 1.500,00</p> <p>Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen.</p> <p>Der Empfehlung wird entsprochen.</p>	
	<p><u>2. Projekt</u> Antragsteller: Förderverein IHRISS e.V., Jeßstr. 3, 24114 Kiel</p> <p>Die Einrichtung ist Treffpunkt für Frauen mit und ohne Psychiatrieerfahrung und bietet monatlich Teilhabeangebote in Form von Ausflügen oder Bastelangeboten an. Im Mai d.J. fand ein Tanzangebot statt, das bei den teilnehmenden Frauen sehr gut ankam und ihnen die Möglichkeit bot, eigene Körpererfahrungen in einem geschützten Raum zu sammeln. Es soll zur Stärkung der Selbsthilfe beitragen und den Kontakt zu anderen Frauen fördern. Um dieses Projekt fortführen zu können, werden die beantragten Mittel benötigt.</p> <p>Antrag: € 910,00</p> <p>Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen</p> <p>Der Empfehlung wird entsprochen.</p>	

3. Projekt

Antragsteller: MENTOR-Kiel – Die Leselernhelfer, Klopstockstr. 17,
24103 Kiel

MENTOR-Kiel ist eine ehrenamtliche Leselernhilfe-Initiative. Ziel ist es, bei Grundschulkindern, die Schwierigkeiten im Umgang mit der deutschen Sprache haben, die Freude am Buch und am Lesen zu wecken und ihnen auf vielfältige Art und Weise die fremde Welt der Buchstaben näherzubringen.

Das bedeutet keine Nachhilfe! Die Mentoren entscheiden, in welcher Form die Lesestunde gestaltet wird und gehen dabei auf die Wünsche des Lesekindes ein. Sie schenken ihnen Zeit und Aufmerksamkeit und wecken deren Selbstwertgefühl durch Erfolgserlebnisse. Für die Anschaffung sog. „Mentor-Kisten“, die neben einer großen Auswahl an kindgerechten Büchern auch Spiele und wertvolle Arbeitsmaterialien, Stifte usw. werden Fördermittel beantragt. Diese „Kisten“ sind das Handwerkszeug der Leselernhelfer!

Antrag: € 3.290,00

Abstimmungsergebnis: Mit 4 Gegenstimmen wird dem Antrag entsprochen.

Der Empfehlung wird entsprochen.

4. Projekt

Antragsteller: Verein Trauernde Kinder SH, Lerchenstr. 19A,
24103 Kiel

Das Projekt „Einsatz eines Trauerkoffers in einem akuten Todesfall in Schulen und Kindertagesstätten“ und dem gezielten Einsatz von Kinder- und Jugendliteratur zum Thema Tod und Trauer richtet sich an Schüler und Schülerinnen aus allen Schularten und Klassenstufen. Der Koffer beinhaltet Bücher, Kerzen, Tücher für den Gedenktisch, Bastelmaterial, Holzkreuz, Kondolenzkarten usw. Dieser Trauerkoffer unterstützt mit seinen Materialien einen sinnvollen Einsatz in der Trauerarbeit mit Kindern und Jugendlichen in einem akuten Todesfall.

Antrag: € 1.801,38

Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen

Der Empfehlung wird entsprochen.

Hinweis: Auf Nachfragen von Parlamentariern stellt sich heraus, dass auch Schulungskosten für Mitarbeiter des Vereins in der Handhabung des Koffers in der Antragsumme enthalten sind. Herr Heinemann bitte daher die Finanzkommission zukünftig die kompletten Antragskosten in die Kurzfassung der Anträge aufzunehmen.

Nur so könne größtmögliche Transparenz gewährleistet werden.

5. Projekt

Antragsteller: KAG Kreisarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände, Ringstraße 35, 24114 Kiel

Unter dem Motto „Weihnachten in Gemeinschaft“ (ehemals Kieler Weihnachtsbaum) werden für gemeinnützige Einrichtungen in Kiel über die KAG per Brief Spenden für Weihnachtsessen bzw. Weihnachtsfeste gesammelt, die dann entsprechend zur Verteilung kommen.

Jährlich werden in diesen Institutionen rd. 780 Gäste (Obdachlose, sozial und finanziell benachteiligte

Familien, einsame ältere Menschen etc.) Weihnachtsfeiern oder Weihnachtsessen ausgerichtet. Die Anzahl der Teilnehmer steigt von Jahr zu Jahr, die Spendeneinnahmen werden von Jahr zu Jahr weniger.

Antrag: € 2.000,00

Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen

Der Empfehlung wird entsprochen.

6. Projekt

Antragsteller: ODYSSEE-Förderverein für Sozialarbeit mit Drogenabhängigen e.V. Sophienblatt 73a, 24114 Kiel

Unter dem Motto „Odyssee unter Segeln – mit frischem Wind zurück ins Leben“ wird ein Segelprojekt mit zwei Booten für diejenigen angeboten, die aufgrund ihres sehr frühen Einstiegs in die Abhängigkeit kein regelmäßiges Hobby kennen gelernt haben und oft nicht wissen, was ihnen in der Freizeit Spaß bereitet und als Ausgleich zur Arbeit dienen könnte. Durch den Segelsport werden

soziale Kompetenzen vermittelt, die im Leben wichtig sind und zu denen Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Rücksichtnahme und

Verantwortungsbewusstsein gehören. Für die Weiterführung des Projektes werden Fördermittel für die Restaurierung und Ausstattung der Boote im Winterhalbjahr durch die Klientinnen und Klienten beantragt.

Antrag: € 1.758,75

Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen

Der Empfehlung wird entsprochen.

7. Projekt

Antragsteller: KJHV, Kieler Straße 20, 24143 Kiel

Das beantragte Projekt „Stelzenhäuser für Kinder“ dient zum einen der Beschäftigung von nicht vermittelbaren Langzeitarbeitslosen im Stadtteil Gaarden, von denen der „Garten für Generationen“ angelegt wurde und unterhalten wird. Diese haben hier die Möglichkeit, ihre kreativen, handwerklichen und organisatorischen Fähigkeiten zu nutzen und weiter zu entwickeln. Gleichzeitig ist der „Garten für Generationen“ eine im Sommerhalbjahr von vielen Schulen, Kindergärten und Vereinen genutzte Einrichtung mit vielen Spielmöglichkeiten. Nach dem Wegfall des bisher vorhandenen Piratenschiffs zum Spielen und Klettern sollen auf der nunmehr frei gewordenen Fläche die beantragten Stelzenhäuser errichtet werden.

Antrag: € 950,00

Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen

Der Empfehlung wird entsprochen.

8. Projekt

Antragsteller: TierTafel Kiel e.V., Friedrichsorter Str. 3, 254159 Kiel

Der Verein wurde gegründet, um Mitbürgern zu helfen, die finanziell oder körperlich kurzfristig oder langfristig nicht in der Lage sind, ihre Haustiere gesund und artgerecht zu ernähren und zu pflegen. Der finanzielle Engpass muss nachgewiesen werden. Unterstützung wird als Futterzuschuss für 4 bis 5 Tage in Form von artgerechtem Futter für Haustiere aller Art sowie für Zubehör geleistet. Neuanschaffungen von Tieren werden nicht unterstützt! Beantragt werden Tierarztkosten-Zuschüsse für 2015.

Antrag: € 2.000,00

Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen

Der Empfehlung wird entsprochen.

9. Projekt

Antragsteller: Tanzen in Kiel im PTSK e.V., Suchskrug 1, 24107 Kiel

Gefördert werden soll das Projekt „Rollstuhltanz“ – Disco Fox und mehr für Rollstuhlfahrer.

Geplant ist der Kauf einer multifunktionellen, elektrisch verstellbaren Liege, die den Rollstuhlfahrern für das Anlegen der notwendigen Sportbekleidung sowie für Behandlungen im Notfall dienen soll.

Die inzwischen barrierefrei ausgestatteten Räume sollen mit

	<p>entsprechendem Mobiliar und Zubehör versehen werden.</p> <p>Antrag: € 3.500,00</p> <p>Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen</p> <p>Der Empfehlung wird entsprochen.</p>	
	<p>10. Projekt Antragsteller: Caritasverband für SH e.V., Kinder- und Jugendtreff Holtenau, Richthofenstr. 14, 24159 Kiel</p> <p>Mittel werden beantragt zum Projekt „Pimp my clothes“. Es geht darum, Kleidungsstücke, von denen man sich eigentlich verabschiedet hat, zu „veredeln“. Geplant ist, die Kleidungsstücke der Kinder und Jugendlichen durch Aufnäher, Stickereien oder das Aufnähen von Pailletten und Perlen neu zu gestalten. Das Projekt soll im 14tägigen Rhythmus stattfinden (Beginn Januar 2015) und dient nicht nur der Müllvermeidung und dem Entgegenwirken auf die so liebgewonnenen Wegwerfgewohnheiten. Die Kinder und Jugendlichen erlernen die handwerklichen Fähigkeiten, um ihre Sachen so zu gestalten, wie sie möchten. Die Ergebnisse sollen auf einer kleinen Modenschau präsentiert werden.</p> <p>Antrag: € 2.140,00</p> <p>Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen</p> <p>Der Empfehlung wird entsprochen.</p>	
	<p>11. Projekt Antragsteller: Stadtteilgenossenschaft Gaarden eG, Elisabethstraße 64, 24143 Kiel</p> <p>Unter dem Titel „Sommer-Ferienfreizeit 2015 für Kinder und Jugendliche“ aus dem Stadtteil Gaarden werden Fördermittel für eine Woche Zelturlaub mit Rahmenprogramm beantragt. Viele Kinder kommen aus benachteiligten Familien und bedürfen der finanziellen Unterstützung. Die teilnehmenden Kinder können soziale Verhaltensweisen im Zusammenleben in größeren Gruppen und sinnvolle Freizeitgestaltung lernen.</p> <p>Antrag: € 2.680,00</p> <p>Abstimmungsergebnis: 100 % Ja-Stimmen</p> <p>Der Empfehlung wird entsprochen.</p>	

12. Projekt (Erneute Vorlage)

Antragsteller: AWO Kinderhaus an der Schanze, An der Schanze 25,
24159 Kiel

Dieser Antrag wurde auf der Parlamentssitzung vom 03. Juli 2014 von den Parlamentariern zurückgestellt, da es noch weiterer Aufklärung bedurfte und einer erneuten Prüfung durch die

Finanzkommission unterzogen wurde mit folgendem Ergebnis:

Die beantragte Schaukel ist Teil des in Eltern- und Kindergarteninitiative erarbeiteten Gesamtprojektes „Naturnahe Umgestaltung des Außengeländes“. Dieses Projekt ist bereits zum überwiegenden Teil im letzten und in diesem Jahr mit Hilfe von Sponsorengeldern und umfangreicher Elternmitarbeit durchgeführt worden. Für die zu erneuernden Außenanlagen (Sandkisten, Klettergerüst usw.) wurde bewusst dauerhaftes und wetterbeständiges Naturholz (Robinie) verwendet. Es fehlt nur noch die beantragte Schaukel. Die alte Schaukel wurde bei einer Prüfung durch die DEKRA bemängelt und muss abgebaut werden. Es soll an deren Stelle eine Doppelschaukel ebenfalls aus Naturholz mit breiten Schaukelbrettern (incl. Betonfundament) errichtet werden.

Der Haushalt des Kindergartens gibt diese Kosten nicht her, da das Gebäude 40 Jahre alt ist und aus den zugewiesenen Mitteln auch die durch das Alter notwendig werdenden höheren Instandhaltungskosten erbracht werden müssen. Zudem haben sich in den letzten Jahren die laufenden Kosten sehr erhöht.

Antrag: € 2.700,00

Der Projektantrag wurde vom Antragssteller zurückgezogen. Es findet daher keine Abstimmung statt.

7

Verschiedenes

Herr Heinemann dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen, den Parlamentariern für ihre kontroversen Redebeiträge und den ehrenamtlichen Mitarbeitern sowie den Mitgliedern der Finanzkommission für ihren Einsatz für die Vorbereitung und Durchführung der Sitzung.

Aufgrund der stark gestiegenen Anzahl der Projektanträge appelliert Herr Josam an die anwesenden Parlamentarier und Vereinsmitglieder, sich auch für die Mitarbeit in der Finanzkommission zu interessieren und dort mitzuarbeiten.

Da nach Nachfrage von Herrn Heinemann keine weiteren Fragen oder Hinweise aus dem Parlament kommen, schließt dieser mit Dank an alle Beteiligten die 2. Sitzung der Kieler Spendenparlamentes.

Ende des Protokolls